



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund LV SH e.V.

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Innen- und Rechtsausschuss  
Frau Dörte Schönefelder  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Besetzung MA 24105 Kiel  
Schleswig-Holsteinischer Landtag  
05.03.2010 08:59  
Exp.: Anl.:  
LP L L1 L2 L3

L215

M. 05.03.

Deutscher  
Kinderschutzbund  
Landesverband  
Schleswig-Holstein e.V.

Beselerallee 44  
24105 Kiel  
Telefon 0431 - 80 52 49  
Fax 0431 - 8 26 14

info@kinderschutzbund-sh.de  
www.kinderschutzbund-sh.de

Kiel, d. 05.03.10

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 17/515

### Stellungnahme zu „Residenzpflicht in Schleswig-Holstein aufheben“

Sehr geehrte Frau Schönefelder,

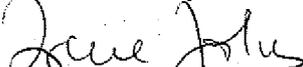
Der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V. spricht sich für eine Aufhebung der Residenzpflicht aus.

Flüchtlinge sind durch die Residenzpflicht eingeschränkt in ihren Möglichkeiten, sozial Netze außerhalb der ihnen zugewiesene Kreise und Städte aufzubauen, vor allem, wenn die eigene Bevölkerungsgruppe in ihrem Kreis nicht oder nur wenig vertreten ist. Gerade aber für Familien und allein erziehende mit Kindern sind solche netze unverzichtbar. Die daraus folgende soziale Isolation führt häufig auch zu emotionaler Instabilität, vor allem, wenn traumatisierende Kriegs- und Fluchterlebnisse zu bewältigen sind. Auch können Integrationsangebote nicht wahrgenommen werden, wenn sie nicht in der „richtigen“ Kommune liegen, obwohl es vielleicht das richtige Integrationsangebot ist.

Wir erleben immer wieder, dass sich durch Verletzung der Residenzpflicht eine Vielzahl von Straftaten ergeben, z.B. daraus, dass eine Familie aus Hamburg Verwandte in Norderstedt besucht. Auch der Besuch einer Kirche, die der entsprechenden Religionsgemeinschaft angehört. Aber außerhalb des zugewiesenen Kreises liegt, ist bereits eine Straftat.

Die Residenzpflicht schränkt aus Sicht des Kinderschutzbundes die sozialen und kulturellen Rechte von Flüchtlingen ein, sie führt juristisch zu einer hohen Anzahl von „unsinnigen“ Straftaten und isoliert Flüchtlingsfamilien von vielen sozialen Netzen und Hilfsangeboten.

Mit freundlichen Grüßen

  
(Irene Johns,  
Landesvorsitzende DKSB LV SH

BANKVERBINDUNG  
Förde Sparkasse  
Konto 92 036 078 B.L.Z 210 501 70  
BIC-SWIFT-Code: NOLADE21KE \* IBAN-Nr. DE78 2105 0170 0082 0390 78

 DER PARITÄTISCHE  
UNSER SPITZENVERBAND